

Projekt Anschlussgleise SBB – VAP weitere Schritte

Andreas Merz, SBB Infrastruktur, Bern

Projekt Anschlussgleise, Ziele

- Quantitative und qualitative Analyse des Gesamtsystems Anschlussgleise
- Identifikation von kritischen Erfolgsfaktoren und Handlungsbedarf
- Entwicklung von Massnahmen mit dem Ziel der Sicherung und Weiterentwicklung des Systems.

Die Haupteigenschaften des Projekts

- Die Zahl der Anschlussgleise hat im Zeitraum 1999 – 2008 um ca. 17% abgenommen und wird sich bei unveränderten Rahmendingungen und Bedienungskonzept auf dem heutigen Niveau stabilisieren (ca. 1500, wovon ca. 1/3 mit direktem Netzanschluss)
- Anschliesser und Bund investieren pro Jahr ca. CHF 40 Mio in Bau, Erweiterung / Erneuerung; es besteht kein aufgeschobener Erneuerungsbedarf.
- Komplexität im Bau, Anlagenmanagement und Betrieb, gestiegene Kosten aufgrund von höheren Sicherheitsstandards und geringe Kundenzufriedenheit sind Risiken, die zu negativen Entscheiden bei Bau- und Erneuerungsinvestitionen von Anschlussgleisen führen.

Handlungsbedarf – prioritäre Massnahmen

Prioritärer Handlungsbedarf

- **Neubau und Erneuerungen Anschlussgleise einfacher und planbarer machen**
- **Management und Betrieb von Anschlussgleisen vereinfachen**

Weiterer Handlungsbedarf

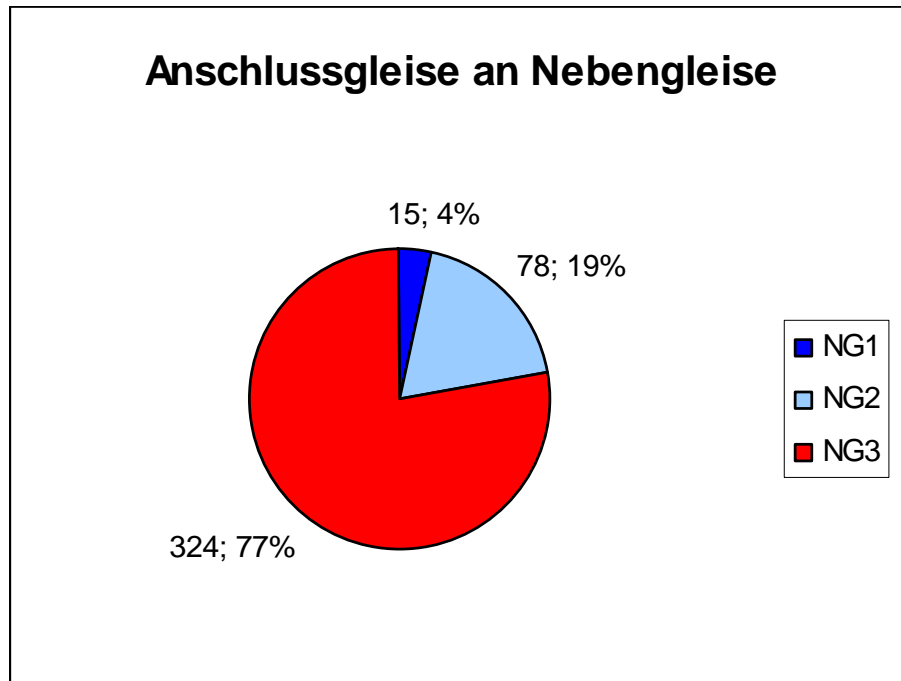
- Prüfung von neuen Infrastruktur-Modellen
- Sichern der AnG-Subventionsmittel
- Politische Diskussion intensivieren, AnG-Förderung durch Kantone
- Datengrundlagen und Monitoring verbessern

Prioritäre Massnahmen

- Vereinfachung Baustandards und Richtlinien und Verbesserung der Kostenvoranschläge im Bereich der Anschlussvorrichtung
- Regelmässige Übersicht über den Instandhaltungs- und Erneuerungsbedarf
- Schaffung eines Onlineportals Anschlussgleise
- Institutionalisierung Zusammenarbeit zwischen SBB Cargo / Infra, VAP, BAV
- Bildung eines „Kompetenzzentrums Anschlussgleise“ bei SBB Cargo

Massnahme „Baustandards“

Baustandards im Bereich der Anschlussvorrichtung überprüfen; z.B. prüft Infrastruktur Erleichterungen bei Erneuerung von Nebengleisweichen

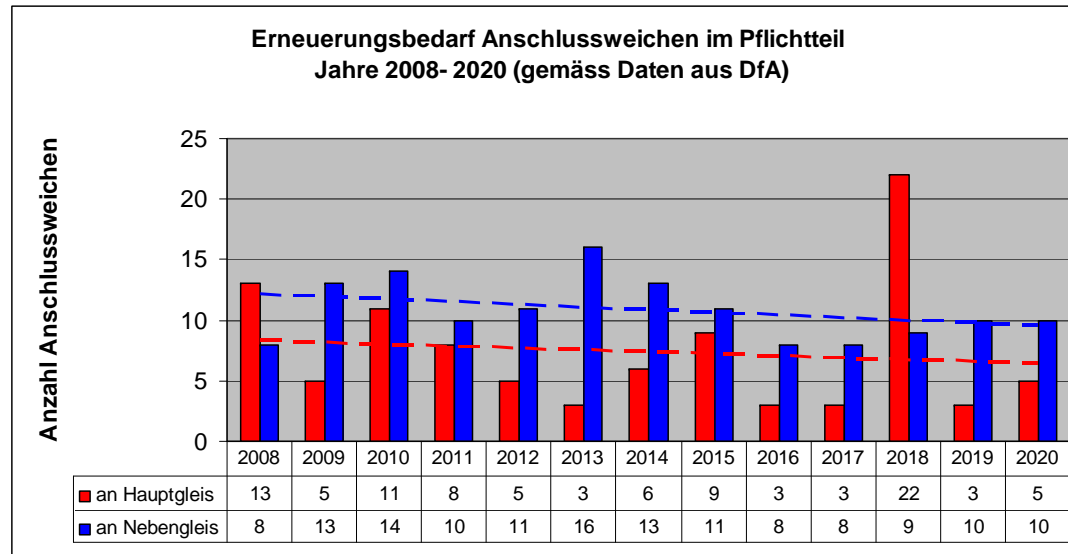


Fakten aus Datenanalysen der Anschlussweichen:

- Total rund 700 Netzanschlussweichen
- davon sind rund 500 in Nebengleisen
- rund $\frac{3}{4}$ davon sind in schwach befahrenen Nebengleisen der Kategorie 3 (Rangiergleise)

Massnahme „Erneuerungsbedarf“

Regelmässige Übersicht über den Erneuerungsbedarf; bei Infrastruktur vorhandenen Daten für Anschliesser verfügbar machen

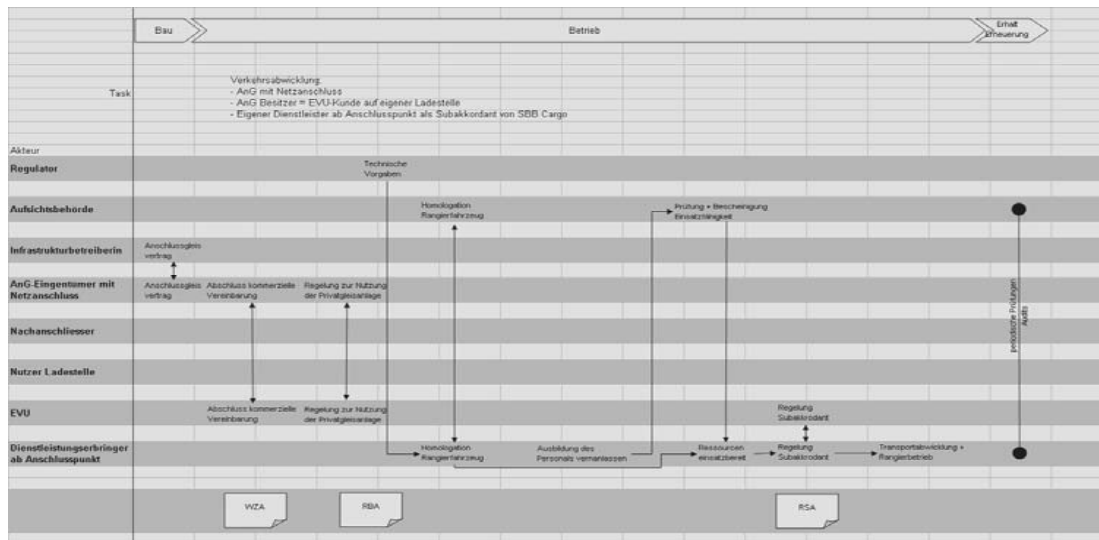


Analyse des Erneuerungsbedarfs der Anschlussweichen:

- Daten sind bei SBB Infrastruktur verfügbar
- Ø Lebensdauer-Standards für Hauptgleisweichen betragen rund 20 Jahre, für Nebengleise rund 35 Jahre

Massnahme „Komplexität beherrschbar machen“

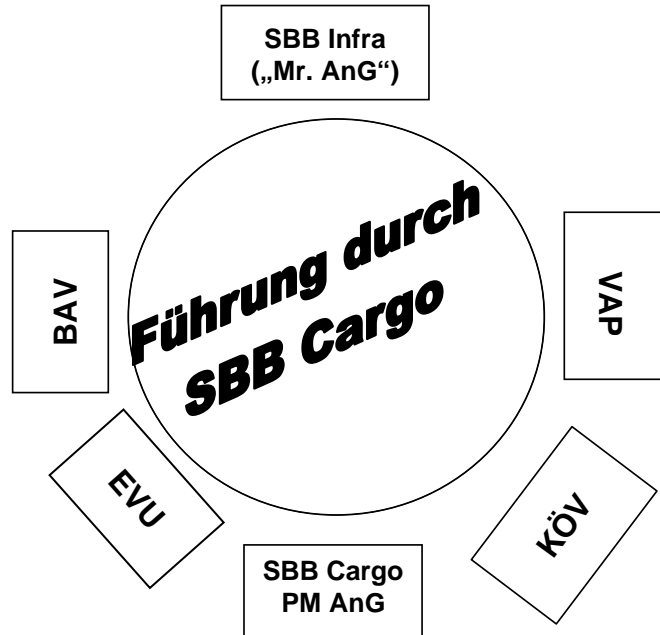
Es wird ein zentrales Onlineportal für potentielle Anschliesser und bestehende Anschlussgleis-Besitzer/Anschliesser geschaffen, auf dem umfassende Informationen abgerufen und Transaktionen (z.B. Adressänderungen und Vertragsmutationen) ausgeführt werden können. Grobkonzept wird bis Ende 2009 erstellt.



- Informationen und Checklisten stehen zur Verfügung
- Download von Vertragsvorlagen
- Möglichkeit zur Abwicklung von Transaktionen

Massnahme „Zusammenarbeit aller Beteiligten“

Die Leitungsgremien der SBB haben sich für die Institutionalisierung der Zusammenarbeit zwischen VAP, SBB und BAV in Form einer ständigen Kontaktgruppe ausgesprochen.



- Überwachung und Begleitung der Umsetzung von beschlossenen Massnahmen und Diskussion weiterer Massnahmen, bzw. deren Konkretisierung
- Vorbereitung gemeinsamer Initiativen, insbesondere Stellungnahmen zu aktuellen Fragen sowie Informationsarbeit in Bund und Kantonen
- Inputgeber für verantwortliche Stellen bei SBB Cargo, BAV und SBB Infrastruktur
- Bildung einer Studiengruppe zur Vertiefung neuer Infrastruktur-Modelle (z.B. Anschlussweiche)

Massnahme „Kompetenzzentrum Anschlussgleise“

SBB-Fachführung, die die Koordination der kommerziellen und infrastrukturellen Aufgaben in wichtigen Bau-, Erweiterungs- und Erneuerungsprojekten übernimmt und die übergreifende Abstimmung in der SBB sicherstellt.



Aufgaben:

- Monitoring Anschlussgleis-system
- Führen von Schlüsseldossiers
- Supervision wichtiger Projekte aus Gesamtsicht SBB
- Erarbeitung von Stellungnahmen
- Input in Kontaktgruppe
- Mitarbeit in / Führung von Projekten im Bereich ANG (z.B. Aufbau Datenbank)

Es geht voran!



- Die SBB nehmen die Herausforderung der Sicherung und Weiterentwicklung des Systems Anschlussgleise sehr ernst.
- Ein grosser Schritt in der Zusammenarbeit zwischen Anschlussgleis-Besitzern und – Nutzern und der SBB ist gemacht.
- Gemeinsam werden wir auch gegenüber der Politik noch einiges bewegen können.

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakte SBB:

Grundsatzfragen Infrastruktur

Andreas Merz

Mr. Anschlussgleis Infrastruktur

Tel +41 (0)51 220 38 42

andreas.merz@sbb.ch

Unterhaltsfragen Infrastruktur

Maurizio Gadotti

KAM Unterhalt Anschlussgleise

Tel +41 (0)51 220 38 18

maurizio.gadotti@sbb.ch

Grundsatzfragen SBB Cargo

Werner Huber

Produktmgt Anschlussgleise

Tel +41 (0)79 223 09 06

werner.huber@sbbcargo.com